



Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte
Braunschweig

Stellenausschreibung

Im Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte (LBZH) Braunschweig ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein Arbeitsplatz im Bereich der

Schulsozialarbeit (m/w/d)

zu besetzen.

Der Arbeitsplatz ist unbefristet und umfasst eine regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit von 28,875 vom 38,5 Wochenstunden (3/4 einer Vollbeschäftigung). Die Arbeitszeit verteilt sich ausschließlich auf Schultage, so dass Ferienzeiten einzuarbeiten sind.

Das sind wir:

Das LBZH in Trägerschaft des Landes Niedersachsen erbringt als überregionales Kompetenzzentrum Bildungsleistungen zur Frühförderung, Beschulung sowie Erziehung und Betreuung von Kindern sowie Schülerinnen und Schülern mit Hörschädigungen und den daraus resultierenden Kommunikationsbeeinträchtigungen.

Neben der Förderschule Hören sowie dem Schülerinternat als ergänzendem Wohnangebot, ist der heilpädagogischen Sonderkindergarten Hören, integraler Bestandteil des LBZH.

In unserem Zentrum für Beratung, Inklusion und Teilhabe (BIT) werden Angebote zur pädagogisch-audiologischen Beratung, Diagnostik, Erprobung und Begutachtung sowie interne und externe Fördermaßnahmen für hörgeschädigte Kinder und Jugendliche, Eltern oder Personensorgeberechtigte vorgehalten.

Ihre Aufgaben:

- Beratung der hörgeschädigten Schülerinnen und Schüler
- Gewährleistung und Unterstützung der Schülerinnen und Schüler im Rahmen des „Inselraumkonzeptes“
- Beratung der Lehrkräfte sowie des weiteren pädagogischen Kollegiums
- Eigenverantwortliche Angebote zur Förderung der sozialen Kompetenzen
- Gewalt- und Konfliktprävention
- Maßnahmen der Gesundheitsförderung und Suchtprävention
- Angebote der interkulturellen Arbeit (hier auch Kultur der Hörgeschädigten) und Genderorientierung
- Förderung von Partizipation und Demokratie
- Berufsorientierung und Begleitung des Übergangs von der Schule in den Beruf (hier insbesondere Einbindung in das Konzept der Praxisklassen in der Sek. 1 der FöS Hören)
- Netzwerkarbeit mit außerschulischen Partnern
- Schulverweigerung/- absentismus
- Aufklärung und Angebote im Bereich des Kinder- und Jugendschutzes

Der Aufgabenbereich der Schulsozialarbeit ist eingebunden in die konzeptionellen Rahmenbedingungen der Förderschule Hören im LBZH Braunschweig.

Das LBZH BS gewährleistet proaktiv den Kinderschutz bei Kindeswohlgefährdung sowohl in der Prävention als auch in der Intervention. Hier ist die Schulsozialarbeiterin bzw. der Schulsozialarbeiter zur Mitgestaltung und Mitarbeit verpflichtet.

Was Sie mitbringen:

- Sie bringen eine Qualifikation als Sozialarbeiter (m/w/d) oder Sozialpädagoge (m/w/d) mit staatlicher Anerkennung oder einem gleichwertigen Abschluss mit entsprechender Berufserfahrung mit
- Sie besitzen eine hohe Teamfähigkeit und soziale Kompetenz
- Sie sind flexibel und verfügen über Organisationsgeschick
- Sie sind bereit sich auf die besonderen kommunikativen Bedingungen hörgeschädigter Kinder und Jugendlicher einzustellen
- Sie sind bereit sich kontinuierlich fort- und weiterzubilden
- Sie sind bereit alle technischen Mittel für die hörspezifische Arbeit zu verwenden
- Sie sind bereit den Umgang visueller Kommunikations- und Unterstützungssysteme zu erlernen und anzuwenden

Was wir Ihnen bieten:

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Eine Eingruppierung nach Tarifvertrag des Landes Niedersachsen (TVL – S)
- Attraktive und familienfreundliche Arbeitsbedingungen
- Einen zukunftsorientierten Arbeitsplatz
- Selbstständiges Arbeiten in einem interdisziplinären und kooperativen Arbeitsumfeld
- Vielfältige fachliche Qualifizierungsangebote

Das LBZH in Trägerschaft des Landes Niedersachsen verfolgt das Ziel, die Vielfalt der Bevölkerung auch in der eigenen Einrichtung abzubilden. Das LBZH bekennt sich daher zur Vielfalt und ist bestrebt, eine offene Unternehmenskultur zu schaffen, die Menschen unabhängig von Alter, ethnischer oder sozialer Herkunft, Geschlecht, sexueller Identität, religiöser Überzeugung oder einer Schwerbehinderung gleiche Chancen bietet.

Zur Wahrung Ihrer Interessen gemäß der Schwerbehindertenrichtlinien bitten wir eine Schwerbehinderung in den Bewerbungsunterlagen nachzuweisen.

Das Land Niedersachsen fördert verstärkt die berufliche Gleichentwicklung von Männern und Frauen insbesondere in den Bereichen und Positionen, in denen sie unterrepräsentiert sind. Im Sinne des Niedersächsischen Gleichstellungsgesetzes werden Bewerbungen von Männern daher besonders begrüßt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (bestehend mindestens aus einem aussagekräftigen Motivationsschreiben, einem Lebenslauf sowie den Abschlusszeugnissen über Ihre schulische und berufliche Qualifikation und ggfs. Arbeitszeugnisse) bis zum **15.05.2025** an:

Frau Christiane van Lohuizen
Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte
Charlottenhöhe 44
38124 Braunschweig

oder per E-Mail an: Poststelle@LBZH-BS.Niedersachsen.de

Arbeitgeber
Niedersachsen



Weiterführende Informationen für Bewerber und Bewerberinnen:

Informationen zu den Datenschutzbestimmungen für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens verarbeitet werden, finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.lbzh-bs.niedersachsen.de>.

Die Direktorin
Christiane van Lohuizen